

Ergebnisse der Veranstaltungen „Zukunftswerkstatt“ Neuberg vom 17. bis 19.4.2018.

Die Neuberger Bürgerinnen und Bürger waren an den drei Abenden aufgeteilt in Altersgruppen bis 30 Jahre, 30 bis 60 Jahre sowie 60 Jahre und älter. Grund war die Vermutung, dass ein 20jähriger eine andere Vorstellung von der Zukunft seiner Kommune hat als ein 70jähriger. Dementsprechend sind auch die Aussagen unterschiedlich ausgefallen.

Die Frage an den Abenden lautete: „Welche Fragen, Ideen, Wünsche oder Sorgen haben Sie zur Zukunft von Neuberg?“

Nachstehend die Ergebnisse aus Neuberg für alle drei Gruppen.

Neuberg, bis 30 Jahre, 5 Teilnehmer (Schüler)

Politik und Verwaltung

- Keine Zusammenlegung der Kirchengemeinden Erlensee und Neuberg.
- Entsteht ein neues Rathaus?
- Gewerbesteuerhebesatz senken.
- Mehr sozialer Wohnraum, Steuern senken.
- Keine Pferdesteuer einführen.
- Die Ortsnamen Rüdigheim und Ravolzhausen erhalten.

Jugend und Lebensqualität

- Attraktivität für Jugendliche verbessern.
- Neuberg steht für die Zukunft machen (Werbung für Neuberg).
- Gesamtschule (Georg Büchner) für alle erneuern und ausbauen.
- Großer Stadtpark (bunt mit Blumen).
- Kino für Neuberg.
- Jugendzentrum aufbauen.
- Mehr Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Verkehr und ÖPNV

- Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs.
 - Bessere Busverbindung.
 - Mehr und sinnvollere Bushaltestellen.
-

Neuberg, 30 bis 60 J., 18.4.2018, 70 Teilnehmer

Politik und Verwaltung

- Wird der Bauhof geschlossen?
- Bauhof in Neuberg behalten?
- Öffnungszeiten des Bauhofs für Grünabfälle in Neuberg besser. Muss so bleiben!
- Standorte der Bauhöfe müssen erhalten bleiben.
- Rathaus Neuberg weiterhin als Anlaufstelle.
- Ein Rathaus? Wo?
- Verwaltung besser Erreichbarkeit?
- Verwaltungsgemeinschaft = gemeinsame Nutzung Ressourcen nach dediziertem Schlüssel.
- Was passiert bei einer Fusion mit dem Bürgerservice in Neuberg?
- Wie lange kann die Gemeinde Neuberg selbstständig bleiben?
- Wir brauchen ein schnelleres Internet.
- Kommunales IT- Portal einführen.
- Eigene Verwaltung fortbilden, nicht aufgeben.
- Wahrscheinlichkeit einer Zwangsfusion durch das Land in Zukunft?
- Kosten der Verwaltung reduzieren.
- Generelle Verwaltungsgemeinschaft?
- Selbstständigkeit durch kommunale Selbstverwaltung. Innovative Ortschaftspolitik.
- „Frischer Wind“ in den Gremien, neue Denkanstöße.
- Ziele der Politik klar formulieren.
- Selbstverwaltung muss in Neuberg bleiben.
- Eigenständigkeit und kommunale Selbstverwaltung erhalten.
- Perspektive „Zwangsfusion“ in 20 Jahren = Land Hessen?
- Arbeitsplätze in Gefahr (Gemeinde)?
- Wie würde die kommunale Verwaltung für Neuberg aussehen?
- Ein Ordnungsamt ist effizienter.
- Langfristige Einsparmöglichkeiten bei Behörden und Verwaltung?
- Heiraten in Neuberg weiterhin möglich?
- Wie sieht die Teilung des Magistrats dann aus?
- Bei Fusion: Ortsvorsteher in Neuberg?
- Stimmrechtsblockade bei Gemeindeabstimmungen für Neuberg.
- Keine zukünftigen Beschlüsse/Entscheidungen gegen Neuberg.
- Neuberg soll politisch unabhängig bleiben.
- Ortsbeiräte ja oder nein?

- Politische Unabhängigkeit für Neuberg.
- Mechanismus zur Sicherstellung der Gleichberechtigung der Ortsteile?
- Kommt die geplante Moschee nach Erlensee oder Neuberg?
- Bleibt das Neuberger Bürgerhaus erhalten?
- Bürgerhaus Neuberg an bürgerfreundlichen Pächter vergeben.
- Warum keine ausgeweitete IKZ, um sich den umfangreichen Aufgaben der Gesetzgebung zu stellen?
- Abwägung aller Optionen.
- Welche Synergien werden bei Fusion im Vergleich zu IKZ erwartet?
- Wie werden Kosten Hallenbad und Stadtbibliothek umgelegt?
- Mittel- bzw. langfristiger gemeinsamer Stadtentwicklungsplan.
- Kurze Wege zu den Behörden!
- Optimierung ohne Fusion!
- Neuberg als Ausgleichsfläche für Erlensee?
- Mehr Gewerbeflächen für Neuberg.
- Was bedeutet das Logo mit den vier Figuren?
- Wirkliche Entscheidungsgrundlage für Bürger.
- Authentizität: Eigenständigkeit Neuberg aufgeben?
- Was ist mit der Postleitzahl? Verschuldung abbauen, keine teuren Großprojekte mitfinanzieren.
- Namensfindung: zum Beispiel Fallbachtal
- Bekommen wir einen neuen Namen für beide Orte gemeinsam?
- Neue Kommune einfach Erlensee nennen. Spart Aufwand.
- Änderung der doppelten Straßennamen?
- Den dörflichen Charakter Neuberg nicht aufgeben
- Baugesetze und Verbote sollten gleich bleiben nach der Fusion wie vorher.
- Offenheit und Transparenz beim Vorgehen.
- Alte Ortsnamen mit Tradition verschwinden.

Steuern und Finanzen

- Keine zusätzlichen finanziellen Belastungen für Neuberger: Eigenheim und Grundbesitzer.
- Kosten für Bürger senken: Müll, Wasser, Abwasser, Steuern...
- Steuern sparen für Neuberger.
- Grundbesitzabgaben müssen sich senken.
- Keine Abgabenerhöhung.
- Steigt die Grundsteuer im Fusionsfall?
- Wie sind die steuerlichen Aspekte in der Zukunft?

- Aktueller Schuldenstand? Umverteilung!
- Wie werden Aufwendungen und Erträge künftig verteilt? Keine Kostenbeteiligung beim Straßenausbau.
- Kosten für die Gesamtgemeinde und für die Bürger senken.
- Kosten Neuberg und Kosten Erlensee: Einsparung bei Zusammenlegung? Die eigene Kostenstruktur optimieren – nicht aufgeben
- Grundstückspreise Anpassen an Erlensee?
- Keine Grundsteuererhöhung.
- Keine Straßenbeiträge mehr.
- Abschaffung der Beiträge für Straßenerneuerung von Grundeigentümern.
- Effektivität Steuergelder und deren Einsatz.
- Drohen höhere Steuerbelastungen (Hund, Pferd)?
- Einheitliche Hebesätze für die Neuburger.
- Wie schätzt man die Einnahmenentwicklung der Gewerbesteuer?
- Wie viele Unternehmen zahlen am Standort Erlensee steuern?
- Finanzielle Vorteile auch für Bürger (zum Beispiel Grundsteuer)?
- Keine Steuererhöhungen in Zukunft.
- Fließende Zahlen/Fakten zur Entscheidung: laufende Einnahmen und Zuschüsse bei den Entscheidungen berücksichtigen.
- Neutralität durch Controlling erhalten (Revision).
- Zukunft des Bürgerhauses? (Dreimal genannt)
- Es gibt bei der Studie weder Fairness noch Transparenz.
- Die Neuburger Bürger werden übergangen.
- Die Studie soll das von der Bürgermeisterin gewünschte Ergebnis bringen.
- Keine Kosten für Instandhaltung der Straßen erheben.
- Verteilung von Straßenerneuerungen auf alle Bürger.
- Klare Vergleichbarkeit der Alternativen.
- Mehr Bürgernähe.
- Soziale Strukturen in Neuberg erhalten.
- Steigt die Müllgebühr?
- Kostenlose Sperrmüllabholung.
- Ausbau Internetzugang und mobile Netze.

Verkehr und ÖPNV

- S-Bahnanbindung nach Frankfurt und Hanau.
- Busverbindungen mindestens Status quo oder besser!
- Busverbindungen in alle Richtungen.
- Wie wird sich der ÖPNV verändern?
- ÖPNV in alle Nachbarorte verbessern.
- Ausweitung des Erlensee-Busses auf Neuberg.
- Ausbau öffentlicher Nahverkehr.
- Ausbau öffentlicher Nahverkehr.
- ÖPNV Anbindungen verbessern (dreimal genannt).
- Stadtbus Erlensee auch nach Neuberg fahren lassen. Öffentlicher Nahverkehr ausbauen.
- Bessere Verkehrsanbindung.
- Umwelt schonen: Anbindung öffentlicher Verkehr.
- Bessere Busanbindung nach Erlensee und Hanau.

Kita, Schule, Bildung

- Förderung und Erhalt der ESS (Erich-Simdorn-Schule).
- Flexible Kiga-Angebote.
- Infrastruktur von Kindergarten und Grundschule lokal erhalten und stärken.
- Wie verändert sich Bildung (Schule, KIGA)?
- Einfluss auf Wahl der weiterführenden Schule?
- Kinderbetreuung auch Ü6?
- Förderung und Erhalt der Kindergärten.
- Mehr Kindergartenplätze anbieten.
- Erich-Simdorn-Schule besser ausstatten.
- Ist Wahl des Kindergartens von Wohnort abhängig?
- Wohnort bestimmt Grundschule (keine Wahlfreiheit bei Grundschulen)?
- Grundschule soll in Neuberg bleiben.
- Mehr Kinderbetreuung.
- Bei einer Fusion: Freie Schulwahl zwischen GBS und KKS?
- Kompetente Ganztagschule muss her.
- Gesamtschule GBS oder Käthe-Kollwitz-Schule?
- Ich fordere wohnortnahe Kinderbetreuung.

Soziales

- Senioren zu Hause unterstützen.
- Soziale Dienste für Senioren und Kranke einführen.
- Kinder- und Jugendarbeit einführen (JUZ).
- Unterschiedliche Angebote für Kinder und Jugendliche finanzieren.
- Entscheidungen (zum Beispiel sozialer Wohnungsbau, Bürgerhaus, Kitas,) müssen in Neuberg getroffen werden.
- Jugendzentrum einrichten (in Neuberg) für Jugendliche ab zwölf Jahren.
- Wohnortnahe Jugendarbeit
- Jugendarbeit neu denken.
- Wohnortnahes Jugendzentrum

Lebensqualität

- Niedrige Kriminalitätsrate in Neuberg weiter senken.
- Wir werden einen Verlust unsere Identität haben.
- Wir wollen unseren dörflichen Charme erhalten.
- Erlensee hat einen schlechten Ruf: Gilt der dann auch für Neuberg?
- Die Identität nicht zu verlieren. Den Charme eines Dorfes auszulöschen bei Fusion.
- Identität muss erhalten bleiben.
- Eigenständigkeit erhalten.
- Geht die Eigenständigkeit in Neuberg verloren?
- Landwirtschaftliche Nutzflächen erhalten.
- Natur erhalten: Wald und Wiesen.
- Grüne Lungen Neuberg: grüne Flächen schonen.
- Wir wollen Bürgernähe untereinander.
- Schlafdorf endlich beenden.
- Gastronomie in Neuberg fördern.
- Arbeiten und leben in Neuberg oder Erlensee.
- Lebensqualität erhalten bzw. steigern.
- Naturnahe Erholungsräume gestalten.
- Schöneres Ortsbild.

Vereine

- Vereinsleben in Neuberg erhalten und fördern.
- Erhalt sozialer Strukturen (Vereine) sichern.
- Eigenständigkeit der Vereine soll gewahrt bleiben.
- Mehr Jugendförderung der Neuburger Vereine.
- Fusion von Vereinen.
- Vereinsidentität der Gemeinden erhalten.
- Freiwilliger Zusammenschluss der Neuburger Vereine?
- Unkomplizierte Zusammenarbeit zwischen Rathaus und Vereinen.
- Vereinsförderung ausbauen.
- Neue und größere Neuburger Sporthalle bauen.
- Nutzung von Hallen in Erlensee von Neuburger Vereinen?

Neuberg, über 60 J., 19.4.18, 85 Teilnehmer

Politik und Verwaltung

- Verwaltung vor Ort erhalten und Sprechzeiten in Rüdigheim.
- Ansprechpartner müssen vor Ort bleiben.
- Rathaus muss gut erreichbar sein.
- Bei einem Zusammenschluss hätten die Neuberger nur ein Viertel der Einwohnerzahl: wie kann verhindert werden, dass wir schlechte Mehrheitsentscheidungen (zum Beispiel Schulden) aufgebürdet bekommen? (Erlensee hat eine viel größere Pro-Kopf-Verschuldung)
- Zukunft der Feuerwehren in den Ortsteilen?
- Was wird aus den öffentlichen Feuerwehren im Fall der Fusion?
- Bei Zusammenschluss ausreichende Verwaltungskontakte in Neuberg schaffen.
- Wo müssen wir bei einer Zusammenlegung für Personalausweis und und und hin (alte Leute haben kein Auto)?
- Verwaltungsnähe für Bürger muss erhalten bleiben: Ausweise, Hochzeit, Geburten und sonstige Urkunden.
- Was geschieht, wenn Neuberg dafür und Erlensee dagegen abstimmen?
- Kein Abbau von Arbeitsplätzen in der Verwaltung! Ich wünsche mir wirklich eine neutrale Studie in **alle** Richtungen, transparent und ergebnisoffen!!!
- Bürgerhaussanierung noch möglich?
- Behalten wir das Bürgerhaus oder wird es wegrationalisiert?
- Was passiert mit dem Bürgerhaus?
- Was wird aus den Neuberger Bürgerhaus
- Was wird sich positiv ändern bei einem Zusammenschluss? Verwaltung in Erlensee? Wäre schlecht für Neuberger Bürger.
- **Was** (konkret!) kann Neuberg alleine nicht meistern? Aufzählung bitte.
- Welche Vorteile hat Neuberg bei einer Fusion?
- Welche Zukunftsprojektdaten Neuberg (Rathaus) im Auge? Ich bin nach wie vor der Meinung, dass Neuberg alleine bleiben sollte.
- Zukunftswunsch: Eigenständigkeit und IKZ.
- Sammlung der Daten für die Machbarkeitsstudie ist nicht transparent.
- Digitalisierung soll weniger Aufwand bringen – sonst ist sie nur Polemik.
- Was passiert in Neuberg mit Rathaus, Feuerwehr usw.?

- Was wird aus unseren Angestellten und Arbeitern, wenn es zum Zusammenschluss zwischen Erlensee und Neuberg kommt?
- Warum ist die Reinigung von Wegen nicht für alle gültig?
- Bei einem Zusammenschluss: Welche Position hat der Neuberger Ortsbeirat? Ortsbürgermeister?
- Ansiedlung von Gewerbe in Neuberg, nicht nur in Erlensee.
- Wie sind die unterschiedlichen Aufträge der Gemeindevertretung Neuberg und der Stadtverordnetenversammlung Erlensee zu vereinbaren im Sinne einer ergebnisoffenen Studie?
- Gartenabfallsammelstelle soll beibehalten werden.
- Wo wird das Ortsgericht angesiedelt sein?
- Wo wird das Schiedsgericht angesiedelt sein?
- Ich bin strikt gegen einen Zusammenschluss zwischen Neuberg und Erlensee. Mit Punkt und Komma.
- Wohnpark Fallbach, wo entsteht dieser?
- Da Erlensee kein richtiges Stadtzentrum hat, wo wäre das gemeinsame Zentrum bei einem eventuellen Zusammenschluss?
- Was verspricht sich der einzelne Bürger aus dem betreffenden Gemeinden von den Geldzuwendungen von Land, Kreis oder Staat?
- Ergebnis der Studie in einer einfachen Tabelle darstellen: Was geht ohne Fusion, was geht nicht.

Steuern und Finanzen

- Vermeidung weiterer Gebührenerhöhungen.
- Was geht in Neuberg nicht ohne erhöhte Landesmittel?
- Was geschieht mit der Grundsteuer?
- Was geschieht mit den Kanalgebühren und versiegelten Flächen? In Erlensee zum Teil billiger und auch teurer.
- Wird die Grundsteuer dann erhöht bei der Fusion? Wie viele Verbindlichkeiten haben Neuberg und Erlensee? Durch die Zusammenlegung müsste auch Personal eingespart werden können.
- Was ist mit den 86 Millionen Schulden von Erlensee?
- Grundsteuer: Erhöhung oder Senkung?
- Erlensee wird durch Gewerbesteuern „reichste Stadt“ im Rhein-Main-Gebiet. Bisher durch die Industriegebiete Erlensee nur mehr Verkehr – keine Steuern für Neuberg.
- Werden Steuern bei einem eventuellen Zusammenschluss allgemein erhöht (Kanal, Hund)?
- Schuldenstand Erlensee und Neuberg: Wie passt das zusammen?
- Welche finanziellen Probleme hat Neuberg heute? Sind diese jetzt neu?

Verkehr und ÖPNV

- Bitte um gute Verkehrsanbindung für Leute ohne Auto.
- Anschluss Neuberg: keinen öffentlichen Busverkehr von Erlensee?
- S-Bahn Neuberg nach Hanau und Frankfurt: in Neuberg Station am Sportplatz.
- Verkehrsverbindungen für Rüdigheim und Ravalzhausen und Erlensee etablieren, zum Beispiel interkommunale Verkehrsverbund.
- ÖPNV verbessern, nicht nur nach Erlensee.
- Wird die Verbindung (Bus) zwischen Erlensee und Neuberg nach Bruchköbel intensiviert?
- Busanbindungen Erlensee, Langenselbold, Bruchköbel verbessern.
- Pendelbus Rüdigheim und Ravalzhausen: Benzinkosten bei Zusammenschluss?
- Bessere Busverbindung nach Bruchköbel.
- Einsatz eines Kleinbusses für Einkaufswege für ältere Menschen, die nicht mehr selber fahren können (Rewe zum Beispiel).
- Öffentlichen Nahverkehr fördern.
- Busverkehr uneingeschränkt beibehalten (alle Haltestellen).
- Bessere Busanbindung an Erlensee.
- Fährt bei einem Zusammenschluss der Stadtbus Erlensee auch nach Neuberg?
- Verbesserung des ÖPNV in alle Richtungen
- Bessere Busanbindung nach Erlensee.
- Würde der Bürgerbus dann auch für Neuberg eingeführt werden?
- Seniorenbeirat wünscht Anbindung an den Stadtbus Erlensee.
- Erlenseeer Bus sollte auch in Neuberg halten: Stichwort Rentner.
- Verbesserungen beim ÖPNV sind sicher auch möglich ohne Zusammenschluss.

Soziales

- Senioren sind auf Seniorenarbeit vor Ort angewiesen.
- Wieder eine qualifizierte Jugendarbeit einführen.
- Seniorenprogramm in Erlensee ist großzügiger.
- Errichtung behinderter und seniorengerechter Wohnungen und Sozialwohnungen.
- Ärztliche Versorgung muss ausgeweitet werden.
- Wie sieht die ärztliche Versorgung in Zukunft aus? Ärztezentrum in Erlensee? Apotheke Neuberg?
- Die ärztliche Versorgung in Neuberg sicherstellen.

Lebensqualität

- Sorge: Identitätsverlust bei Zusammenschluss.
- Gibt es in der Seniorenabhängigkeit auch in absehbarer Zeit betreutes Wohnen?
- Ich fühle mich wohl in Neuberg – es soll so bleiben.
- Etablierung von interessanten Ortsmittelpunkten (zum Beispiel durch Kneipen, Bistros, Wirtschaften etc.).
- Die Post muss am Ort (Neuberg) bleiben!
- Wie wird die Post aussehen (Poststelle/Agentur)?
- Nah- bzw. Grundversorgung sicherstellen.
- Nähe zu Banken und Geschäften gewährleisten.
- Nach Zusammenschluss besseres Radwegeangebot?
- Was kann für die Verkehrsberuhigung der Ravalzhäuser Straße getan werden?
- Abhängen der Älteren vermeiden!
- Kultur in Neuberg bewahren.
- Sportangebote für Senioren in Neuberg sind annähernd Null!